

Corona-Virus / Tagesfamilien

19. März 2020

Liebe Eltern

Ein herzliches Dankeschön für Ihre grosse Solidarität und Ihre Unterstützung bei der Umsetzung der von uns getroffenen Massnahmen.

Wir erhalten weiterhin unseren Betrieb im Sinne der bundesrätlichen Anordnungen aufrecht. Die Behörden haben diese Empfehlung in Zwischenzeit wie folgt umschrieben.

Das Betreuungsangebot in Tagesfamilien richtet sich während der pandemiebedingten «ausserordentlichen Lage» insbesondere an Eltern, die in folgenden Berufen tätig sind:

- Gesundheit, Pflege und Altersbetreuung,
- Sicherheit,
- Verkehr,
- Infrastruktur (Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung, Telematik, Reinigung),
- Logistik, einschliesslich Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und anderen lebensnotwendigen Gütern,
- öffentliche Verwaltung oder Institutionen mit einem öffentlichen Auftrag, soweit die ausgeübte Funktion unerlässlich ist,
- Medien

Der Kanton appelliert an die Eigenverantwortung aller andern Eltern, wenn immer möglich Ihre Kinder bis auf weiteres nicht in die externe Kinderbetreuung zu schicken, auch wenn unter den aktuellen Umständen die Finanzierung der Betreuungskosten durch die Eltern weiterhin erfolgen muss und die Unterstützung des Staates dafür noch nicht geklärt ist. Auf keinen Fall sollen jedoch die Grosseltern oder weitere Risikogruppen die Betreuung übernehmen. Wenn sie keine Lösung finden, betreuen wir ihre Kinder selbstverständlich weiterhin.

Fragen zur finanziellen Abgeltung des eingeschränkten Betriebs und des freiwilligen Verzichts auf Betreuungsleistung werden zurzeit auf verschiedenen Ebenen (Bund, Kanton, Gemeinden) abgeklärt. Unser grosses Bestreben ist es, dass wir den langfristigen Erhalt unserer Tagesfamilienplätze und Arbeitsplätze sicherstellen können und auch in dieser Zeit des reduzierten Betriebes alle laufenden Verpflichtungen (wie Löhne, Mieten, etc.) abdecken können. Dazu sind wir auf klare Aussagen von den Behörden in dieser Frage angewiesen. Sobald wir diese Antworten haben, werden wir eine für alle Seiten faire und tragbare Lösung anstreben. Bis dahin bleibt uns leider nichts anderes übrig, als Sie noch um etwas Geduld, Solidarität und Unterstützung zu bitten. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Damit die Kinder und Betreuungspersonen geschützt werden, wurden verschärfte Hygienemassnahmen und Verhaltensregeln erlassen. Wir bitten Sie, diese strikt einzuhalten. Kinder, die krank sind oder in einem Haushalt mit einer erkrankten oder gefährdeten Person leben, müssen zwingend zuhause bleiben.

Die Erfahrungen dieser Woche haben gezeigt, dass sehr viele Eltern freiwillig aufgrund des Aufrufes des Bundesrates oder aus persönlichen Gründen Ihre Kinder nicht mehr in den Tagesfamilien betreuen lassen.

Wir sind uns bewusst, dass diese Situation auch für Ihre Familie sehr herausfordernd ist. Wir wünschen Ihnen dazu viel Energie, Geduld und vor allem beste Gesundheit und bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüssen
kibe plus

Beilage: Information vom Kanton Bern betr. Kinderbetreuung vom 19.3.2020